

Mit Heini ein Gespräch über Stil als Ausdruck der Zeit - historische und philos. Notwendigkeit; „Übercausalität“ Persönlichkeit.-

Mit H. K. Pötzleinsdorf spazieren; constatirten, daß wir uns miteinander noch nie eine viertel Stunde gelangweilt hätten.-
14/10 S. Regen.- Vm. bei C. P.

Nm. den Verf. vorgenommen, wollte das Stück als ganzes durchlesen, blieb gleich im Anfang stecken, schrieb neue Seiten und war verstimmt.-

Z. N. Kaufmann und Wassermann. Nachher Hr. Aufricht, der bei Jacob „dichten lernt“; (und zu dessen 50. Geburtstag in die N. R. geschrieben hat).-

15/10 Dictirt Briefe (Dr. Rosenberger, der immer weitre Vorschußzahlungen wünscht, ohne was zu thun;- an Preßburger (Sascha) der sich nicht rührt, um endlich mit Tant.-Zahlung zu beginnen).-

Nm. Verf. 1. Akt durchgesehn.-

- Abend Hans Jacob mit seiner sympathischen kleinen Frau, die bei Ronacher tanzt. Ist Dramaturg im (noch nicht eröffneten) Valetti-theater; gibt Balzac heraus (2 Bd. erschienen);- geschäftliches;- zeigte ihm die Corresp. mit Fischer - er schlug die Hände über dem Kopf zusammen, ich würde „um Billionen betrogen“ - er möchte Vollmacht haben, mit F. in meinem Namen zu reden, als bekannter „Verleger-schreck“.

16/10 Prater, Auen mit C. P. Schöner Herbsttag.-

Nm. am Verf., 2. Akt, der ja viel schönes enthält.-

Kino mit C. P. und „Gruß“.-

Vorher bei Hugo Schmidl, der sich sehr schlecht befindet.

17/10 Vm. bei Frau Barjanski, die an meinem Kopf weitermodellirt.
Bei Dr. Peter.

Zu Tisch Jacob und Frau; nachher auch Richard und Dr. Norb. Hoffmann (der auch schon früh bei mir war). Wir besprachen die Fischer Angelegenheit ausführlich.-

Abends Sixtin. Capelle in der Stefanskirche.-

18/10 Dictirt (Verbesserungen „Doppelnov.“;- Briefe).

- Nm. Verf. dritten Akt; war im ganzen angenehm berührt, er ist fertiger als ich dachte. Eigentlich ist nur am ersten noch ziemlich viel zu machen.-

- Kino, mit C. P., und Barjanskis. (Schlechte Verfilmung des „Idioten“ mit Asta Nielsen.)

19/10 Vm. Steueramt, wegen Einzahlungsziffer - Bank, Dr. Menczel.-
Merkurbank, ausl. Valuta für Olga einzahlen. Ein Herr Safardi stellt